

Handreichung zur Verbesserung des ökologischen Fußabdrucks der Mitglieder der Philosophischen Fakultät

There Is No Planet B

Wir brauchen 2,6 Erden, würden alle Menschen so leben, wie wir in Deutschland. Unser ökologischer Fußabdruck liegt mit ca. 5 Hektar dreimal höher als gerecht wäre (z.B. WWF 2014) Einschlägige Studien zeigen außerdem, dass Zufriedenheit nach der Befriedigung der Grundbedürfnisse durch weiteren Konsum nicht wesentlich gesteigert wird. (Welzer 2012)

Ausreden

Versuchen Sie erst gar nicht zu argumentieren, dass Ihr Verhalten keinen Unterschied macht, weil es zu spät ist, weil es die Anderen sind, weil die Vorhersagen unsicher sind... Jedes Zehntelgrad, das die Erde sich nicht erwärmt, macht einen Unterschied. Denn es trägt dazu bei, Leid zu reduzieren. Jetzt.

Was Können Sie Tun

Als Direktor des IRI THESys und mit Unterstützung des Forum Nachhaltigkeit der HU, möchte ich Ihnen nahelegen, einige einfache Maßnahmen in Ihrem Alltag zu ergreifen. Damit keine lange Liste entsteht, die Sie dann zu Ihrem schlechten Gewissen in die Schublade neben die fünf alten Handys legen, begrenze ich meine aufdringliche Missionarstätigkeit zunächst auf drei sehr einfache Dinge:

1. Flugreisen

Vermeiden Sie Flugreisen. Wenn es nicht anders geht, kompensieren Sie den CO₂ Ausstoß der Reise unter www.atmosfair.de. Je nach Förderer können Sie diese Kosten bereits jetzt abrechnen. Wir arbeiten an einer Widerspruchslösung für die HU.

2. Suchmaschinen

Wenn Sie keine fachspezifischen Such/Findbedürfnisse haben, wechseln Sie zu www.ecosia.org. Funktioniert mit gängigen Browsern, pflanzt Bäume.

3. Elektrik im Büro

Vermeiden Sie jegliche Form von Stand-by. Investieren Sie in Steckerleisten mit Schalter und schalten Sie Ihren Gerätepark am Abend ab.

Mit herzlichen Grüßen


